

Postulat Zaccaria (SP): Mitgliedschaft im Schweizerischen Städteverband

1 TEXT

Der Gemeinderat wird beauftragt, die Vor- und Nachteile einer Mitgliedschaft der Gemeinde Muri-Gümligen im Schweizerischen Städteverband (SSV) zu prüfen und auf dieser Grundlage eine Empfehlung (Beitritt bzw. Nichtbeitritt) abzugeben.

Begründung:

Der Schweizerische Städteverband (SSV) fungiert als massgebliche politische Interessenvertretung urban geprägter Gemeinden und Städte auf nationaler Ebene. Seine zentralen Aufgaben umfassen die Stärkung der interkommunalen Kooperation, die effektive Artikulation kommunaler Anliegen gegenüber den Bundesbehörden sowie die Bereitstellung von Fachwissen, Studien und praxisorientierten Empfehlungen für seine Mitgliedsgemeinden.

Mit einer Bevölkerungszahl von über 13'000 Einwohnerinnen und Einwohnern erfüllt Muri-Gümligen die formalen Kriterien für eine Mitgliedschaft. Ein Beitritt könnte strategische Vorteile erschliessen, die für eine moderne und zukunftsorientierte Gemeindepolitik essenziell sind:

- **Verbesserte politische Positionierung:** Die Mitgliedschaft ermöglicht eine stärkere Gewichtung der Interessen von Muri-Gümligen im nationalen politischen Diskurs und stärkt die kollektive Stimme der Gemeinden gegenüber Bund und Kantonen.
- **Zugang zu Fachwissen und Netzwerken:** Der SSV bietet eine Plattform für den Austausch bewährter Verfahren (Best Practices) und den Zugang zu einem exklusiven Netzwerk von Entscheidungsträgern. Dies ist besonders wertvoll bei der Bewältigung komplexer Herausforderungen in Bereichen wie Raumplanung, Nachhaltigkeit, Mobilität, Digitalisierung oder Sozialpolitik.
- **Effizienzsteigerung in Verwaltung und Politik:** Die durch den Verband bereitgestellten Analysen, rechtlichen Einschätzungen und Modellprojekte können die Effizienz der kommunalen Verwaltung erhöhen und die politische Entscheidungsfindung durch eine solide Wissensbasis untermauern.

Der Mehrwert einer Mitgliedschaft wird durch die Praxis vergleichbarer Gemeinden in der Region, wie Ittigen, Münsingen oder Worb, bestätigt, die bereits erfolgreich Teil dieses Netzwerks sind. Angesichts der zunehmenden Komplexität und Interdependenz kommunaler Herausforderungen auf nationaler Ebene erscheint es geboten, die potenziellen Vorteile einer organisierten Interessenvertretung vertieft zu evaluieren.

S. Perler, M. Koelbing, F. Grossenbacher, Ch. Lucas, S. Anliker, E. Liechti, M. Sager, V. Legler, S. Fankhauser, N. Zurlinden, R. Racine, P. Messerli, A. Bless, B. Legler, F. Kearns, S. Eugster, J. Schenk, A. Müller Kearns, J. Reich, L. Held, R. Soder, C. Eggli, G. Grossen, K. Schnyder, H. Gashi, L. Arnold (27)

2 **STELLUNGNAHME DES GEMEINDERATS**

2.1 Städteverband

Der Schweizerische Städteverband vertritt die Anliegen der Städte, städtischen Gemeinden und Agglomerationen in der Schweiz. Der 1897 gegründete Städteverband zählt derzeit rund 130 Mitglieder. Vertreten sind sowohl grosse Kernstädte als auch mittlere und kleine Städte und Agglomerationsgemeinden.

Folgende "Nachbargemeinden" sind bereits Mitglied des Städteverbands: Bern, Burgdorf, Ittigen, Köniz, Münsingen, Ostermundigen, Steffisburg, Thun und Worb.

2.2 Gründe, die für eine Mitgliedschaft sprechen

Die Gründe, die für eine Mitgliedschaft im Schweizerischen Städteverband sprechen, sind vielfältig und können stichwortartig wie folgt umschrieben werden:

- **Netzwerk**
Der Städteverband bietet Zugang zu einem grossen Netzwerk von städtischen Exekutiven, Verwaltungskadern und Fachexperten.
Für den Gemeinderat und die Verwaltung wäre es sinnvoll, vom grossen Netzwerk und dem damit verbundenen Fachwissen profitieren zu können. Auch zahlreiche "Nachbargemeinden" machen bereits mit.
- **Wissen**
Der Städteverband lässt zu städterelevanten Themen Grundlagen und Studien erstellen und führt Tagungen durch.
Die Gemeinde Muri bei Bern grenzt unmittelbar an den städtischen Raum an und die vielschichtigen Themen einer Kernstadt machen nicht an der Gemeindegrenze Halt. Auch in diesem Zusammenhang könnte die Gemeinde von einer Mitgliedschaft im Städteverband profitieren.
- **Bundesstadt**
Der Städteverband ist ständiger Vernehmlassungspartner des Bundes. Seitens des Verbands besteht die Möglichkeit, sich direkt in die Gesetzgebungsprozesse einzugeben.

Gründe, die gegen eine Mitgliedschaft sprechen

- Seitens der Bevölkerung könnte die Meinung aufkommen, dass bezüglich der Entwicklung der Gemeinde zukünftig die "städtischen/urbanen" Interessen vertiefter wahrgenommen bzw. gewichtet werden als die ländlichen Interessen.
- Jährlich wiederkehrender Mitgliederbeitrag von aktuell rund CHF 8'070.00 (60 Rappen pro Einwohner).

2.3 Kompetenz

Abklärungen bei Jurist Ueli Fridrich haben ergeben, dass die Entscheidungskompetenz für den Beitritt zum Städteverband beim Gemeinderat liegt.

2.4

Haltung des Gemeinderates

Der Gemeinderat befürwortet einen Beitritt zum Schweizerischen Städteverband, da die Vorteile einer Mitgliedschaft aus seiner Sicht die Nachteile überwiegen. Die Kosten sind sehr überschaubar resp. für den zu bezahlenden Betrag erhält die Gemeinde Zugang zu einem breiten Netzwerk sowie Grundlagen, Studien und Tagungen.

Der Gemeinderat hat daher entschieden, dem Städteverband per 01.01.2026 beizutreten und den erforderlichen Nachkredit zu Gunsten des Budgets 2026 (0220.3636.01) zu bewilligen.

3**ANTRAG**

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragen wir dem Grossen Gemeinderat, folgenden

Beschluss

zu fassen:

1. Überweisung des Postulats.
2. Abschreibung des Postulats.

Muri bei Bern, 27. Oktober 2025

GEMEINDERAT MURI BEI BERN
Der Präsident Die Sekretärin

Jan Köbeli Corina Bühler